

[Pdf free] Anton von Werner: Geschichte in Bildern

Anton von Werner: Geschichte in Bildern

Von Anton von Werner
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #619573 in BcherVerffentlicht am: 1997Einband: Gebundene
Ausgabe480 Seiten | File size: 73.Mb

Von Anton von Werner : Anton von Werner: Geschichte in Bildern before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Anton von Werner: Geschichte in Bildern:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Anton von Werner - der bedeutendste Knstler der KaiserzeitVon SzivihagedornDiesem Buch, das zu einer Ausstellung im Jahre 1993 erschien, kann als Pflichtlektre fr alle Freunde Anton von Werners, aber auch fr alle Freunde des kaiserzeitlichen Deutschlands und der Kunst das ausgehenden 19. Jahrhunderts angesprochen werden.Mir ist kein besseres und ausfhrlicheres Buch zum Werk von Anton von Werner bekannt. Die Aufsitze der Autoren decken ein weites Feld von Aspekten der Wernerschen Kunst ab, ordnen diese aber zugleich in einen gteren, europäischen Zusammenhang ein. Hinzu gesellen sich zahlreiche, zum Groteil farbige Abbildungen von Anton von Werners Bildern und Zeichnungen. Wir erfahren u.a. von Anton von Werners Villa, von seinen Illustrationen zu Scheffel, von seiner Stellung als Historien- und Dekorationsmaler, auch von seiner Stellung als Hofmaler und von seiner Arbeit als

Kunstpolitiker. Die Aufsätze in diesem Band zeugen im Allgemeinen von beträchtlicher Sachkundigkeit und Fachverstand. Dabei werden dem Leser zahlreiche Einzelheiten erklärt, die auch einem Gebildeten heutzutage nicht mehr ohne weiteres zugänglich sind. Mir hat es sehr viel Freude bereitet, aus diesem Buch zu lernen und die Kunstwerke, von denen eine ganze Reihe sonst nicht allzu häufig in Abbildungen zu sehen sind, zu betrachten. Einen winzigen Wermutstropfen gibt es lediglich in Form des im Modernismus befangenen Munch-Artikels von Reinhold Heller, der die alte Kamelle von der bsen Akademie um Anton von Werner und dem angeblich so genialen Munch wieder aufwirft. Doch das ist zu verschmerzen. Anton von Werner : mge er wieder einen Platz in der Kunstgeschichte finden.

Kurzbeschreibung: Anlaß für diese umfassende Publikation war eine 1993 im Berliner Zeughaus veranstaltete Ausstellung. Das Werk Anton von Werners präsentierte sich hier als kulturhistorisches Denkmal seiner Epoche. Bilder und Texte des Bandes ergänzen sich zu einem kunstgeschichtlichen Panorama, dessen Perspektiven in dreizehn Aufsätzen kritisch beleuchtet werden. Im Katalogteil sind den kommentierten Hauptwerken jeweils Studien, Vergleichsbeispiele und Dokumente zugeordnet. Das Werkverzeichnis im Anhang macht das Buch zu einem Grundlagenwerk.